

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1820

60 (27.7.1820)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 60. Donnerstag den 27. July 1820.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Im vorigen Monat sind einquartirt gewesen:

- 1) Geheirathete für den ganzen Monat zu 1 fl. mit 47 fl. in Geld vergütet 47 Mann.
- 2) Auf der Mezig den ganzen Monat 1 Mann.
- 3) Vom 9. an im rothen Haus, Waldstraße Nro. 2. 1 Mann.
- 4) Vom 7. an bis zum letzten, Nachnahme bei Wilhelm Becht in der Erbprinzenstraße Nro. 7. und Hofschreiner Höfles Wittwe Karlsstraße Nro. 6. dann in der Tour Kreuzstraße Nro. 10. Metzger Karl Kiefer und Nro. 14. Kaufmann Meerwein 33 Mann.
- 5) Vom 20. bis Ende des Monats 16 Mann mit Nachnahme des Zimmermanns Illig Karlsstraße Nro. 39. Marmoraler Kreuzer Blumenstraße Nro. 11. Zimmermalers Heinrich Frig Waldstraße Nro. 6. Hafner Lupperger, lange Straße Nro. 93. und Baldbornstraße Nro. 7. Hrn. Scheimenrath und Hofrichter Febrn. v. Wechmar, Nro. 11. Hrn. Scheimenrath und Oberhofmarschall Febrn. v. Gayling, und Nro. 23. Handelsmann Karl Büttenmeister.
Hiervon werden aber, da in diesem Monat für 6 Mann Einquartirungs-Billet vom Monat May zurückgegeben, und in diesem Monat nun benutzt wurden, welche pro May bereits verrechnet wurden, abgezogen 6 Mann.
- 6) Extracommandirte mit Kost beim Akkordanten im Laufe des Monats je zu $\frac{1}{2}$, 1, $1\frac{1}{2}$ u. 2 Tagen 10 Mann.
11 Mann.

109 Mann.

Dieses wird mit dem Anhang bekannt gemacht, daß aus Versehen bei der letzten Bekanntmachung statt 1 fl. für den Mann 48 kr. unrichtig angegeben war.
Karlsruhe den 7. Juli 1820.

Großherzogl. EinquartirungsCommission.
Fehr. v. Sensburg.

vdt. Heinrich.

Bekanntmachungen.

Die Forderungszettel über die Steuer für das Jahr 1820 wurden bereits sämtlichen Steuerpflichtigen der Residenzstadt Karlsruhe eingehändigt, und ihnen durch dieselbe die Termine bekannt gemacht, in welchen die Steuer erhoben werden soll. Da aber der Steuerinzug nicht so von statten geht, wie man es wünschen muß, so finden wir für nöthig, hiemit zu erklären, daß bey denjenigen, die ihre Schuldigkeit in der bestimmten Zeit nicht entrichten, die gesetzlich vorgeschriebene Zwangsmittel in Anwendung gebracht

werden müssen, welche sie auch in kurzer Frist zu erwarten haben.

Karlsruhe den 16. July 1820.
Großh. Obergemeinderath.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Sämtliche dahier wohnende Großherzogl. Staatsdiener und übrigen Einwohner werden hiemit aufgefordert, ihre im Jahr 1801 nicht hier, sondern auswärts geborne Söhne zur Eintragung in die Conscriptionsliste binnen 14 Tagen bey dem hiesigen Stadtrath, bey Vermeidung

der auf die Verschweigung gefassten Folgen, nachhaft zu machen. Karlsruhe den 9. Juli 1820.

Großherzogl. Stadt-Direction.

(1) Karlsruhe. [Aufforderung.] Nach dem Wunsch der gesetzlichen Erben des unlängst hier mit Tod abgegangenen Großh. Oberforst-Commissions Assessor's Bauer werden diejenige, welche etwas an die Verlassenschaft des letztern zu fordern haben, hiermit eingeladen sich unverweilt bey unterzeichneter Stelle damit zu melden.

Karlsruhe den 24. Juli 1820.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(3) Ettlingen. [Schuldenliquidation.] Zur endlichen Passivschuldenliquidation mit dem in Gant gerathenen hiesigen Bierbrauer und Ziegler Martin Glaisle haben wir Tagfahrt auf Dienstag den 1. August d. J. anberaunt, an welchem Tage Vormittags um 10 Uhr die Gläubiger auf dem Rathhaus dahier zu erscheinen, und ihre Forderungen unter Vorlage der Beweiskurkunden vor dem Theilungs-Commissär gehörig zu liquidiren haben, bey Strafe des Ausschlusses. Ettlingen den 10. July 1820.

Großh. Bezirksamt.

K a u f = A n t r ä g e.

(3) Karlsruhe. [Pfänderversteigerung.] Montag den 14. August d. J. Vormittags 9 Uhr nimmt die Versteigerung der ältesten der verfallenen Pfänder wieder ihren Anfang, wobey zugleich bemerkt wird, daß nun nicht nur zur Versteigerungszeit, sondern für immer das Leihhaus an jedem Werktag Vormittag 8 — 12 Uhr zur Annahme, Einsetzung, Renovation und Auslösung der Pfänder geöffnet ist.

Karlsruhe den 17. July 1820.

Großh. Leihhaus Commission.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das Hofseiler Schönherrische zweistöckige Wohnhaus sammt Zugehörde an der Hauptstraße Nro. 51. neben Wildemannwirth Herbst und Bäckermeister Sauter gelegen, auf welches dermal 4060 fl. geboten sind, wird Donnerstag den 27. Juli d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen unter den bereits bekannten Bedingungen nochmals auf Steigerung gesetzt, und dem Meistbietenden ohne Ratifikationsvorbehalt sogleich für eigen zugeschlagen werden. Karlsruhe den 18. Juli 1820.

Großherzogl. Stadt-Amts-Revisorat.

(2) Ettlingen. [Früchteversteigerung.] Gemäß hoher Kreisdirectorial-Verfügung Nro. 13,073. vom 11. und präf. 13. l. M. werden in dem Bureau der Großh. Domänen-Verwaltung zu Ettlingen Freytags den 21. dieses, ohngefähr 90 Mtr. Gerste, und 100 Malter Multer, nebst etwas Weizen,

sobann Donnerstag den 10. August d. J. 90 Mtr. Gerste, jedesmal Vormittags 9 Uhr Parthienweise gegen bei der Abfassung zu leistende baare Bezahlung unter Ratifikationsvorbehalt öffentlich versteigert werden. Ettlingen den 13. Juli 1820.

Großherzogl. Domänen-Verwaltung.

(1) Ettlingen. [Früchteversteigerung.] Gemäß hoher Verfügung Ministeriums des Innern katholischen Kirchensektion Nro. 7186. vom 17. und Empfang 22. Juli 1820 werden in dem Bureau der Großh. Domänen-Verwaltung Ettlingen vom Stifts-Speicher dafelbst, bis Donnerstag den 10. August d. J. ohngefähr 75 Mtr. Korn, 30 Mtr. Dinkel, 60 Mtr. Gerst und 20 Mtr. Haber Vormittags 9 Uhr Parthienweise gegen bei der Abfassung zu leistende baare Bezahlung unter Ratifikationsvorbehalt öffentlich versteigert werden.

Ettlingen den 22. July 1820.

Großh. Stifts-fundi-Verrechnung.

(2) Ettlingen. [Häuser- und Güterversteigerung.] Die in die Gantmasse der Bierbrauer Martin Glaisl'schen Eheleute von hier, gehörige zweistöckige modellmäßige Behausung vor dem Pforzheim'schen Thor dahier gelegen, samt Dekonomiegebäuden, und einem neu aufgeführten mit allen zur Bierbrauerey nöthigen Einrichtungen und Geräthchaften versehenen zweistöckigen besondern Bau im Schlusse der Hofraithe, nebst daran stoßenden 10 Viertel Baum- und Gemüsegarten, auf welche bei der am 27. v. M. vor sich gegangenen Versteigerung kein annehmbares Gebot geschehen, wird Dienstag den 8. August d. J. Vormittags um 10 Uhr auf dem Rathhaus dahier unter annehmbaren Bedingungen nochmals öffentlich versteigert werden. Zugleich wird am nehmlichen Tage und Ort die gleichfalls in die Martin Glaisl'sche Gantmasse gehörige Ziegelhütte auf dem sogenannten Wasen dahier mit zwey einstöckigen Wohnhäusern, einer Scheuer und Stallung und 2 Morgen Acker- und Gartenfeld bei der Ziegelhütte, auf öffentliche Steigerung gegeben werden. Dieses wird mit dem Anhang bekannt gemacht, daß sich fremde Steigerer gleich bei der Steigerung mit obrigkeitlichen Zeugnissen über ihre Vermögens-Verhältnisse auszuweisen haben.

Ettlingen den 11. July 1820.

Großh. zogl. Amts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Haus feil.] Ohngefähr in der Mitte der Stadt, ist ein solides zweistöckiges Haus mit geräumigen Hof, Garten, welcher auf den Landgraben löst, sehr bequem für hohe Familien und auch Handwerker gelegen, aus freier Hand zu verkaufen, das Nähere ist im Comproir dieses Blattes zu erfragen.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Metzger Kiefer in der Herrengasse ist im obern Stock vornenheraus ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube mit zwey Kammern, Küche, Keller, Holzremis und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 11. sind 2 Logis im Vorderbau zu vermieten, das eine ebener Erde mit 4 tapezirten Zimmern, das andere im 2ten Stock mit 2 tapezirten Zimmern, und jedes mit Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und mit jeder Bequemlichkeit, und können auf den 23. October bezogen werden.

In der Lammgasse bey Karl Bärenklau, Niemer, ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Alkof und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oct. zu vermieten.

In der Waldhorngasse in dem Bäcker Kusterrischen Hause ist im Hinterhaus für eine kleine Haushaltung ein Logis mit Zugehörte sogleich zu beziehen. Das Nähere ist bei Seifensieder Burkhardt in der alten Kronengasse zu erfragen.

Bei Schneider Hemmerle in der Akademiestraße ist ein Dachlogis zu vermieten, von 3 Zimmern, Küche und Keller, und kann sogleich oder auf den 23. Decbr. bezogen werden.

In der Waldhorngasse No. 25. neben dem Gasthaus zur Sonne, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 tapezirten Zimmer, Küche, Speicher, Speicherkammer, Keller, Holzremis und Waschhaus, und ist auf den 23. October zu beziehen.

Bei Hutmacher Wollenweider in der Zähringer Straße ist im dritten Stock ein geräumiges Zimmer nebst Küche, sogleich oder auf den 23. October zu vermieten, auch kann bis dahin noch ein Zimmer abgegeben werden.

In der Waldgasse No. 22. im vordern Hause ist der obere Stock zu verleihen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

Bei Moses Homburger in der langen Straße No. 171. ist ein Logis zu verleihen, bestehend in einer Stube, Küche, Speicher u. Keller, kann auf den 23. Oct bezogen werden, es ist im Hause obenauf zu erfragen.

In der Lammgasse bei J. Nathan Lewis ist der mittlere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzplatz, auf den 23. Oct. zu vermieten.

In der kleinen Herrengasse No. 1. ist im vordern Haus ein Logis im untern Stock zu vermieten, bestehend, in Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der langen Straße nächst dem Mühlburger Thor No. 237 ist ein Logis, bestehend in 3 bis 5 Zimmern, Alkof Küche etc. sogleich oder auf den 23. October, und 2 Zimmer für ledige Herren mit oder ohne Bett und Möbel zu verleihen.

In der Waldstraße No. 41. ist der untere Stock zu vermieten und kann auf den 23. Oct. bezogen werden. Das Nähere ist bei Hofuhrmacher Reinholdt zu erfahren.

Nabe am Marktplatz, bey Schullehrer Wagners Wittwe ist auf den 23. Oct. ein Logis von 4 bis 6 Zimmern mit Küche Keller, Speicher, Holzremise etc. zu vermieten und kann täglich eingesehen werden.

Bei Schreinermeister L. Schulz in der langen Straße sind 2 Logis zu verleihen, das eine im untern Stock bestehend in einer Stube nebst Kammer, Küche, Keller, das andere im Hintergebäude im obern Stock, bestehend in einer Stube nebst Kammer, Alkof, Küche, Keller, und können beide auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Blumenstraße No. 8. ist ein Logis in Stube und Küche für 2 Personen zu verleihen und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Karlsstraße No. 20. ist auf den 23. Oct. d. J. der untere Stock mit allen Bequemlichkeiten, an eine stille Haushaltung zu vermieten.

Bei Wagner Pfetsch neben dem weißen Löwen in der langen Straße ist ein Logis, bestehend in einer Stube und Küche vornenheraus zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

In der Karlsstraße No. 31. ist der erste Stock aus 5 Piecen, bestehend, mit Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten und kann auf den 23. Oct. d. J. bezogen werden.

In KleinKarlsruhe No. 14. sind 2 Logis und ein heizbares Zimmer für ledige Herrn oder Frauenzimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 23. October zu vermieten.

In der Zähringer Straße No. 52. ist der zweite Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oct. zu vermieten.

In der Waldhorngasse No. 43. bei Wittwe Liebmann David ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof und Küche, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Bei J. Müller in der Kronenstraße No. 20. ist ein möblirtes Zimmer im untern Stock, und ein Logis für eine stille Haushaltung hinten aus zu verleihen, und können sogleich bezogen werden.

Bei Ludwig Geisendörfers Wittwe sind im 2ten Stock 2 neutapezirte Zimmer, wovon 1 Fenster auf die Hauptstraße gehen, auf den 23. Oct. 1820 für ledige Herren zu vermieten.

Bei Hoffschmidt Kübler, im zweiten Hause in der Waldhornstraße ist ein Zimmer, mit oder ohne Möbel zu verleihen.

In der kleinen Herrengasse No. 10. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Küche und Holzplatz, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Herrengasse No. 16. ist ein Logis vornenheraus in Stube Kammer, Küche Keller und Holzremis bestehend auf den 23. Oct. zu verleihen.

Bei Kael Braunwarth an der Kronengasse ist auf die lange Straße ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmer, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Von Säcker Erhardt, den drei Kronen gegenüber, ist ein Logis im Hintergebäude, bestehend in Stube, Küche, Speicherkammer, Keller, und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden.

Im innern Zirkel bei Hoffseure Göß sind 6 bis 7 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 12. ist im untern Stock ein tapetirtes Zimmer vornen auf die Straße für ledige Herrn zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

In der Zähringer Straße No. 60. der Kirche gegenüber ist in der Vellestraße ein Logis von 5 Zimmern, Küche und sonstige Bequemlichkeiten auf den 23. Oct. zu vermieten.

Bei Wagnermeister Pletsch in der langen Straße, nahe dem Durlacherthor, vornenheraus im 2ten Stock, ist für eine kleine Haushaltung ein Logis zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Akademiestraße No. 13 ist im Hintergebäude ein Logis von einer Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzremise u. für eine stille Haushaltung auf den 23. October zu vermieten.

In der langen Straße bei Färber Steinmeß ist ein Logis auf den 23. October vornenheraus zu verleihen.

In der langen Straße No. 27. im Krapp'schen Hause ist ein Logis im untern oder obern Stock sogleich oder auf den 23. Oct. zu vermieten, auf Verlangen kann auch der Garten dazu gegeben werden.

Bei Bernhard Hirsch in der Waldhornstraße No. 21. sind für stille Leute im dritten Stock zwei Zimmer und ebener Erde zwei Zimmer sogleich oder auf den 23. Oct. zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 23. neben dem Lamm ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oct. zu beziehen.

Im innern Zirkel No. 18. auf der Sommerseite zwischen der Kreuz- und Bärenstraße ist bis den 23. October ein Logis parterre zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, wovon zwei auf die Straße, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus, dasselbe kann täglich eingesehen und das weitere im großen Zirkel No. 13. erfahren werden.

In No. 32. bey der katholischen Kirche ist ein Dachlogis zu vermieten, bestehend in Stube und zwei Kammern, und kann sogleich oder auf den 23. Oct. bezogen werden.

Bei Ludwig Drechsler in der Adlergasse ist für eine stille Haushaltung ein Logis mit 3 Zimmern im 2ten Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten, und kann bis auf den 23. Oct. bezogen werden.

In dem Hause No. 42. in der Herrengasse ist der untere Stock in 3 Zimmern und Küche, desgleichen der zweite in 5 Zimmern und Küche nebst 3 bewohnbaren Mansartenzimmern und Speicherkammern, Keller, Waschhaus, Holzremis und hübschem Garten im Gängen oder Thälweide auf mehrere Jahre zu vermieten, das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

Bei Geschirrmesser Schweitzer No. 22. in der Akademiestraße ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Speicherkammer, Waschhaus, Holzremis, auch ist ein Garten am Haus, und kann sogleich oder auf das Quartal bezogen werden.

Bei Hofmesserschmidt Mörch in der Spitalstraße, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Stubenkammer, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremis, und ist bis den 23. Oct. zu beziehen.

Bei Straußwirth Friedrich Kaufmann in der verlängerten Waldhornstraße ist ein Logis, bestehend in drei Zimmern, 1 Kammer, Hof, Küche, Keller, auf den 23. Juli zu beziehen, und kann täglich eingesehen werden.

Bei Bäckermeister Schwindt in der langen Straße ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Speicher nebst Speicherkammer, Holzremis, Waschhaus und Keller, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Bei Schlosser Weylöhner in der Karlsstraße ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oct. zu vermieten.

Bei Seifenfieder Kindrich in der Zähringer Straße sind 2 kleine Zimmer für ledige Herrn mit Bett und Möbel zu vermieten und sogleich oder bis den 1. August zu beziehen.

(Hierbei eine Beilage.)